

Gäste benachrichtigen und lokalisieren: Effiziente Restaurant-Automatation mit PLS

Einleitung

Das niederländische Unternehmen De Digitale versorgt Restaurants mit Komplettlösungen für den Selfservice. Dabei setzt das Unternehmen auf Hardware der Pyramid Computer GmbH. Die beliefert De Digitale mit Kiosksystemen der Marke POLYTOUCH® und dem Paging- und Locating-System PLS.

Zu den Kunden von De Digitale zählt *t'Eiland*, das seinen Gästen eine reichhaltige Auswahl an Speisen und Getränken bietet: Snacks, Sandwiches, Burger, Salate, Tellermenüs, Kuchen, Eis, Milchshakes, Kaffee, Tee, Limonade...



Leistungen für De Digitale:

- Analyse der Anforderungen, Beratung und Konzeption
- Schulung der De Digitale-Mitarbeiter zur selbstständigen Installation, Einmessung und Kalibrierung des PLS beim Kunden*
- Komplettlösungen für den Self-service
- Customizing sämtlicher Komponenten des PLS (Kiosk, Pucks und Hub)
- Technischer Service & After-Sales-Support

* Diese Dienstleistungen können auch von Pyramid erbracht werden.

“Mit dem Einsatz des PLS und den POLYTOUCH® Selfservice-Terminals konnten wir die Ticketgröße in den Restaurants um bis zu 35 Prozent steigern und damit unseren Umsatz signifikant erhöhen.”

- Jeffrey Brouwer,
Owner, De Digitale BV
www.dedigitale.com

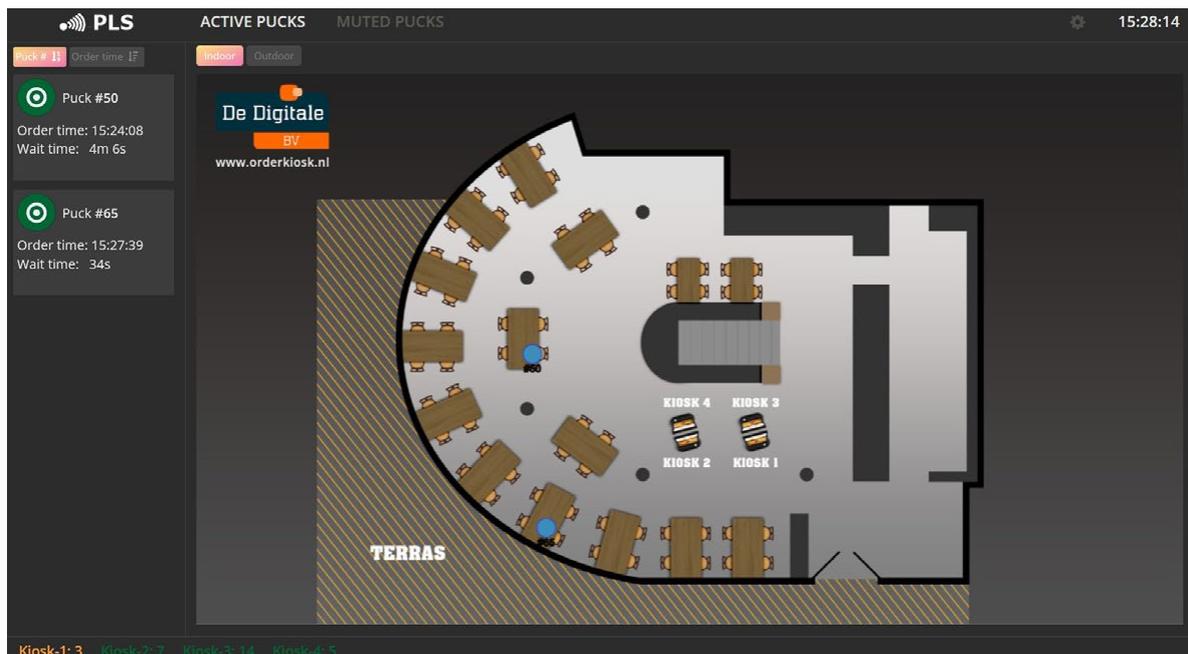
Bestellen und bezahlen am Self-Order-Kiosk

In der Filiale in Nunspeet bestellen und bezahlen die Gäste am POLYTOUCH® PASSPORT 32. Das große Display des Kiosks prädestiniert ihn für die übersichtliche Darstellung der umfangreichen Speisekarte von *t'Eiland*. Nach der Platzierung der Order erhalten die Gäste vom Selforder-Terminal einen Lokalisierungs-Tag in Form eines Pucks. Ab diesem Zeitpunkt kann das Bedienpersonal den Aufenthaltsort des Gastes am Bildschirm verfolgen und tischgenau bedienen – ganz gleich, ob er sich im Restaurant oder im Außenbereich aufhält. Bei der Auslieferung der Bestellung wird der Puck vom Personal eingesammelt und zur nächsten Verwendung in das Terminal eingeworfen.

Die Technologie hinter diesem punktgenauen Tischservice heißt PLS und stammt – wie der Order-Kiosk – von Pyramid Computer. Das PLS ist ein hochpräzises Location-System (RTLS), dessen Hard- und Softwarekomponenten die Gäste in Echtzeit orten. Im Gegensatz zu anderen auf Bluetooth basierenden Beaconing-Lösungen bestimmt das PLS den Standort eines Pucks mittels Winkelmessung. Dies führt zu einer Lokalisierungsgenauigkeit von 20 cm.

Die Einrichtung eines PLS benötigt im Durchschnitt etwa fünf Stunden. Dabei werden die Räumlichkeiten, je nach Größe, an der Decke bzw. den Wänden mit 5 bis 10 Antennen ausgestattet.

Detaillierte Informationen zu den Vorteilen von Lokalisierung mittels Bluetooth und Winkelmessung (Angle of Arrival) enthält unser Whitepaper *Indoor-Lokalisierung - Technologien im Vergleich*.



t'Eiland in Nunspeet: Der Zugang zum Restaurant erfolgt über die Terrasse. Die Orderterminals sind vor der Bestelltheke platziert, so dass die Gäste auf das Angebot zum Selfservice aufmerksam werden.

Das PLS für *t'Eiland* in Nunspeet besteht aus vier Kioskterminals mit Puck-Dispenser, einem Netzwerkservers als Hub sowie Pucks und Antennen (Locators). Die ersten Auswertungen zeigen, dass die Self-Ordering-Lösung schon kurz nach dem Launch sehr gut angenommen wird: Nur noch 50 % der Gäste bestellen an den konventionellen Kassen, die anderen 50 % am Terminal. Auch bei *t'Eiland* bestätigt sich, dass in der Systemgastronomie am Kiosk eine Order ca. 35 % mehr Umsatz bringt als an der Bestelltheke.

Die Gründe? Zum einen gönnen sich die Gäste ohne den Druck einer langen Schlange im Nacken mehr, zum anderen vergisst ein Kiosk im Gegensatz zu manchem Mitarbeiter nie das Upselling – dank der cleveren und benutzerfreundlichen Software von De Digitale.

Geringere Wartezeiten dank PLS

Mit dem Einsatz des PLS und der POLYTOUCH Selfservice-Terminals konnten De Digitale und Pyramid Computer die Ticketgröße in den Restaurants um bis zu 35 Prozent steigern und damit ihren Umsatz signifikant erhöhen. Darüber hinaus wurden mit den Order-Terminals Bedienkapazitäten geschaffen, die die Wartezeit der Gäste bis zum Bestellen verringern. Da das Personal weniger damit beschäftigt ist, Orders entgegenzunehmen, kann es sich sehr viel stärker auf die Zubereitung der Speisen und die Ausgabe der Getränke konzentrieren. Deshalb verringert sich für den Gast auch die Wartezeit bis zur Bereitstellung seines Menüs.

Das Paging- und Lokalisierungssystem von Pyramid Computer kommt u. a. auch in den Thai-Restaurants von KAIMUG in Zürich zum Einsatz (Lokalisierung mit händischer Ausgabe der Pucks), ebenso in mehreren Dean & David-Filialen (Gästeruf mit Puckausgabe per Kiosk) sowie in den Restaurants von etwa zwei Dutzend italienischen Esselunga-Supermärkten (Gästeruf mit Puckausgabe per Aktivierungsstation).



Der POLYTOUCH® PASSPORT 32 als Orderterminal für das PLS bei Dean & David.

Die Pyramid Computer GmbH und ihre Marken AKHET®, faytech® und POLYTOUCH® bieten Lösungen für die umfassende Digitalisierung ganzer Branchen.

Die Marke POLYTOUCH® bietet dank höchster Modularität passgenaue Kiosk-Lösungen. Damit holen wir das Beste aus Self-Checkin und Self-Checkout, Self Ordering und Indoor-Lokalisierung heraus!